

## Namibia: Etosha, Chobe, Krüger und Viktoria Fälle



### Safari in Namibia, Botswana und Südafrika

Sie erleben die berühmtesten, größten und abwechslungsreichsten Tierparks des südlichen Afrikas. Neben kleineren privaten Parks können Sie die schier unendlichen offenen Weiten des Etosha Nationalparks mit den dichten Wäldern des Bwabwata Nationalparks sowie des Chobe Nationalparks vergleichen. Der Krüger Nationalpark wartet mit Tierreichtum und Artenvielfalt auf. Sozusagen als Bonus zwischendrin bestaunen Sie die Victoriafälle, die ohne Zweifel zu den imposantesten Naturschauspielen der Erde gehören. Den krönenden Abschluss stellt die Fahrt zum eindrucksvollen Blyde River Canyon dar.

### Die Höhepunkte dieser Reise:

- Einblicke in das Leben der Mafwe in einem traditionellen Dorf

- Safaris in den wildreichsten Parks der drei Länder
- Spaziergang durch einen Galeriewald auf dem Treetop Walk
- Ausflug entlang der Panorama-Route des Blyde River Canyon
- Zwei Nächte in einem privaten Naturreservat

## Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

### 1. Anreise

Bahn- oder Fluganreise nach München, von wo aus Sie am Abend nach Namibia abfliegen.

### 2. Vom Flughafen von Windhoek zur "Onjala Lodge"

Am Vormittag landen Sie zunächst in Johannesburg und fliegen weiter nach Windhoek. Dort nimmt Ihr Reiseleiter Sie am frühen Nachmittag am Flughafen in Empfang und fährt mit Ihnen zur nordöstlich von Windhoek gelegenen "Onjala Lodge". Die Lodge mit ihren individuell eingerichteten Zimmern ist fantasievoll in die Landschaft integriert und aus Naturmaterialien errichtet. Sie verfügt über einen großen Swimmingpool und einen kleinen Pool mit Wasserfall.

Nachmittags geht es auf eine ca. 2-stündige Safari im offenen Geländewagen durch den Wildpark der Lodge. Sie können Oryxantilopen, Springböcke, Kudus, Strauße und mit etwas Glück auch Bergzebras oder Giraffen beobachten. Die reizvolle Landschaft, die gastfreundliche Atmosphäre und die gute Küche bilden den idealen Rahmen für die Einstimmung auf Ihre Reise. Im Mini-Spa können Sie sich eine Massage und/oder eine Maniküre gönnen (optional). Den Sonnenuntergang erleben Sie auf einem Hügel in der Nähe der Lodge, von dem Sie einen herrlichen Blick auf die afrikanische Dornbuschsavanne haben. M/A

### 3. "Onjala Lodge" - Windhoek - Etosha-NP

Mit einem geführten Spaziergang durch den afrikanischen Busch beginnen Sie den Tag. Anschließend fahren Sie nach Windhoek und lernen die Stadt auf einer kurzen Rundfahrt kennen. Es geht weiter nach Norden durch Okahandja und Otjiwarongo in Richtung Etosha-NP.

Am späten Nachmittag erreichen Sie das "Etosha Safari Camp", eine ideale Übernachtungsmöglichkeit direkt am Etosha-NP - nur 10 km entfernt vom Andersson-Tor (bei Okaukuejo). Die geräumigen Bungalows mit jeweils eigener Veranda sind an einen Hang geschmiegt und liegen in der typisch namibischen Buschsavanne. Hier kommt man so richtig in Safaristimmung und kann sich nach dem oft etwas staubigen Etosha-Ausflug wunderbar erholen. Das Restaurant ist im Township-Stil eingerichtet und hat eine ganz besondere Atmosphäre. Die Küche versteht sich wunderbar darauf, kreativ mit einheimischen Zutaten umzugehen. F

### 4. Etosha-NP

Heute können Sie ausschlafen. Aber wenn Sie bereits zu einer ersten Tierbeobachtung im Etosha-NP aufbrechen möchten, empfehlen wir Ihnen eine morgendliche Safari (optional). Nach dem Frühstück verbringen Sie einen abwechslungsreichen Tag im Etosha-NP. Die meiste Zeit halten Sie sich in der Nähe von Wasserlöchern auf, z.B. Newbronii und Okondeka, um vielleicht Elefanten, Nashörner, Giraffen, Zebras oder auch Löwen, Leoparden und andere Raubtiere zu beobachten, die hier ihren Durst stillen.

Eine Besonderheit sind die vielen verschiedenen Antilopenarten, u.a. das Eland, die größte Antilope, und das Damara-Dikdik, die kleinste. In Olifantsbad gibt es sogar einen umzäunten kleinen Hügel, wo Sie im Gegensatz zu den anderen Wasserstellen das Fahrzeug verlassen können. Aus sicherer Entfernung bekommen Sie durch die Büsche Tiere zu Gesicht und können ein wenig umherlaufen. Übernachtung wie am Vortag. F

### 5. Etosha-NP - Otavi

Kurz nach Sonnenaufgang begeben Sie sich auf die Suche nach günstigen Stellen zur Tierbeobachtung. Sie durchqueren den Park von Süden nach Osten und fahren auch ein Stück direkt an der sich kilometerweit nach Norden erstreckenden Salzpflanze entlang. Am Nachmittag verlassen Sie den Park und fahren in die Otaviberge zur "Ohange Namibia Lodge". Das Hauptgebäude und die zehn strohgedeckten Bungalows sind aus Naturstein gebaut. Zwischen Marula- und Tambotibäumen, mit Blick in die weite Landschaft und auf die von vielen Tieren frequentierte Wasserstelle, bietet die Lodge eine erholsame Atmosphäre. Unternehmen Sie am frühen Abend einen kleinen Spaziergang durch den Wildpark der Lodge. F

### 6. Otavi - Okavango

Auf dem Weg nach Rundu passieren Sie hinter Grootfontein die "Rote Linie", einen Veterinärzaun, der quer durch Namibia verläuft. Hier ändert sich das Landschaftsbild schlagartig von der für Namibia typischen unbewohnten Weite zu einem dichter besiedelten Gebiet mit vielen kleinen Dörfern und hohen Bäumen, die die Straßen säumen. In Rundu sehen Sie das erste Mal den mächtigen Okavango.

Im Anschluss fahren Sie zur "Nunda River Lodge", die direkt am Fluss liegt. Die Nacht verbringen Sie in einem der sieben Luxuszelte, die jeweils auf einer Holzplattform stehen, von denen sich eine schöne Aussicht auf die Flusslandschaft bietet. Der

große Swimmingpool lädt zur Erfrischung ein. Bei Sonnenuntergang empfehlen wir Ihnen eine Bootsfahrt auf dem Okavango zu den beeindruckenden Stromschnellen der Popafälle (optional). F/A

### **7. Okavango - "Namushasha Lodge"**

In einem Dorf ganz in der Nähe, dem Ziel Ihres morgendlichen Spaziergangs, erhalten Sie Einblicke in das Leben in einem Kral und treffen den Dorfältesten, sollte dieser im Ort sein. Anschließend geht es weiter durch den Caprivizipfel bis zur "Namushasha Lodge" im Ost-Caprivi. Die Lodge liegt am Kwando, hat einen Pool und praktisch eingerichtete Bungalows mit Bad. Am Nachmittag unternehmen Sie eine ca. 2-stündige Bootsfahrt. Bei Sonnenuntergang sehen Sie sicherlich auch gährende Flusspferde. F

### **8. Bwabwata-NP**

Eine ca. 2-stündige Wanderung führt Sie zu einem riesigen Baobab am Kwando. Neben einer artenreichen Vogelwelt haben Sie mit ein wenig Glück die Gelegenheit, Flusspferde und Krokodile zu beobachten. Nachmittags unternehmen Sie eine ca. 4-stündige Safari im Allradfahrzeug. An der Huiseisenbiegung des Kwando kommen stets sehr viele Tiere zusammen. Eine Elefantenherde von bis zu 200 Tieren zu Gesicht zu bekommen, ist hier keine Seltenheit. Übernachtung wie am Vortag. F

### **9. Historic Living Village der Mafwe - Chobe-NP in Botswana**

Vormittags besuchen Sie die Mafwe, eines der im Caprivi lebenden Völker. Im Historic Living Village erhalten Sie Einblicke in das traditionelle und das heutige Leben dieses Volksstammes. Die Mafwe sprühen vor Temperament, und es macht Spaß, nicht nur zuzuschauen, sondern mit ihnen gemeinsam beispielsweise Mahango zu stampfen, zu tanzen oder ein Lied zu singen. Anschließend fahren Sie durch Katima Mulilo nach Botswana und weiter durch den Chobe-NP bis Kasane. Hier, am Vierländereck, fließen Chobe und Sambesi zusammen. Die "Chobe Safari Lodge", Ihr nächstes Quartier, befindet sich am Chobe, der für seine großen Büffel- und Elefantenherden bekannt ist. Genießen Sie am Abend den Blick von der Terrasse. F

### **10. Chobe-NP**

Auf einer geführten Safari im offenen Geländewagen kommen Sie den Tieren besonders nahe, die nicht so häufig direkt an den Chobe-Fluss kommen. Gerade vormittags grasen die meisten Tiere, so dass die Möglichkeiten für die Tierbeobachtung an Land optimal sind. Löwen und andere Raubkatzen, die sich gern im Schatten der Büsche aufhalten, sind ebenfalls besser zu sehen. Die Mittagszeit verbringen Sie in der Lodge. Baden Sie im Pool oder entspannen Sie sich ein wenig, bevor Sie auf eine ca. 3-stündige Bootssafari gehen. In der offenen Flusslandschaft sind Flusspferde und Krokodile recht einfach zu entdecken. Am späten Nachmittag finden sich viele Antilopen am Ufer ein um zu trinken. Ein besonderes Schauspiel ist es, wenn Elefanten ein Bad im Fluss nehmen oder gar durch den Fluss schwimmen. Vom Boot aus sind auch gut Vögel zu beobachten - und nicht zu überhören, z.B. der Schreiseeadler mit seinem markanten Ruf. Übernachtung wie am Vortag. F

### **11. Victoriafälle**

Am Vormittag brechen Sie auf nach Victoria Falls in Simbabwe. Sie verbringen den Tag im Regenwald des Nationalparks und haben Gelegenheit, die imposanten Victoriafälle, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehören, ausgiebig zu betrachten. Auch ein Flug über die Victoriafälle wird angeboten (optional). Dritte Übernachtung in der "Chobe Safari Lodge". F

### **12. Chobe-NP - Francistown**

Heute können Sie noch einmal ausschlafen und dann während eines gemütlichen Frühstücks die Tiere am gemächlich dahinfließenden Chobe beobachten. Anschließend fahren Sie über Francistown zur "Dumela Lodge". Das Hauptgebäude und die Luxuszelte sind auf Holzplattformen gebaut und bieten einen weiten Blick in die Buschsavanne. Zur Erfrischung nach der langen Fahrt gibt es einen großen Swimmingpool. F

### **13. Francistown - Mapesu Nature Reserve in Südafrika**

Durch das östliche Botswana fahren Sie nach Südafrika zur "Mopane Bush Lodge" im Mapesu Nature Reserve. Die Lodge liegt am Rande des Mapungubwe-NP im Limpopo-Tal. Zu jedem der acht geräumigen Chalets mit Veranda gehört ein eigener kleiner Kral. Sie haben einen weiten Blick in die Mopane-Buschsavanne und können sich im Swimmingpool erfrischen. Das ausgezeichnete Essen und die freundliche Art von Andrew Rae und seinem Team schaffen eine Atmosphäre, in der Sie sich wohl fühlen werden. Nachmittags unternehmen Sie einen etwa 2-stündigen Spaziergang im Wildpark der Lodge. F/A

### **14. Mapesu Nature Reserve - Mapungubwe-NP**

Bereits am frühen Morgen brechen Sie auf in den nahe gelegenen Mapungubwe-NP. Sie unternehmen eine etwa 1½-stündige Tour zu Fuß zum UNESCO-Weltkulturerbe Mapungubwe und wandern auf den Mapungubwe-Hügel, auf dem hochinteressante kulturhistorische Schätze entdeckt wurden. Die Fundstücke sind über 800 Jahre alt und lassen auf ein wohlhabendes Königreich mit Handelsbeziehungen nach Nordafrika und Asien schließen. Anschließend fahren Sie zurück zur "Mopane Bush Lodge" und stärken sich beim Brunch.

Am frühen Nachmittag erleben Sie eine 2- bis 3-stündige Safari im Mapungubwe-Nationalpark. Dabei kommen Sie an den Fluss Limpopo und spazieren auf dem Treetop Walk durch einen Galeriewald. Neben verschiedenen Antilopenarten sehen Sie mit etwas Glück Giraffen und Elefanten. Vom Aussichtspunkt "Confluence" schauen Sie auf den Zusammenfluss von Limpopo und Sashe, der das Dreiländereck Südafrika, Botswana und Simbabwe markiert. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

### **15. Mapesu Nature Reserve - Krüger-NP**

Die Reise geht weiter durch den nördlichen Teil Südafrikas, so dass Sie gegen Mittag im berühmten Krüger-Nationalpark eintreffen. Auf Wildbeobachtungsfahrten im Tourbus sehen Sie neben Gnus, Zebras und Wasserböcken vielleicht auch einige Vertreter der "Big Five". Schon kurz hinter dem Pafuri-Tor erreichen Sie eine einzigartige Flusslandschaft, in der sich z.B. auch die fast nur am Wasser anzutreffenden Nyalas aufhalten. Diese Antilope lebt wegen der Form ihrer Hufe nur auf weichem Boden. Beeindruckend sind die bis zu 80 cm langen gedrehten Hörner und die Mähne der männlichen Tiere.

Sie übernachten im NP-Camp "Shingwedzi", das zwischen Mopanebäumen am gleichnamigen Fluss liegt. Das rustikale Camp ist weitläufig angelegt und vermittelt eine friedliche "Busch"-Atmosphäre. Die Strecke entlang des Shingwedzi-Flusses bis zum Kanniedood-Damm ist eine der vielversprechendsten Routen, um Tiere zu beobachten. Hier lassen sich oft große Elefanten- und Antilopenherden entdecken. Die vom Camp angebotenen Morgen- und Nachtpirschfahrten und geführten Buschwanderungen in kleinen Gruppen (optional) versprechen eindrucksvolle Tierbeobachtungen. F/P

#### **16. Safaris im Krüger-NP**

Der Krüger-NP zeichnet sich vor allem durch seine hohen Bestände an verschiedenen Tierarten aus. Löwen, Elefanten und Büffel sind hier häufig zu sehen. Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf eine Safari im mittleren Teil des Nationalparks. Gegen Mittag erreichen Sie das NP-Camp "Olifants". Es liegt auf einer Anhöhe und bietet einen wunderbar weiten Blick auf die Umgebung und insbesondere den Olifants-Fluss. Von einem überdachten Aussichtspunkt können Sie die Krokodile im Fluss und das umherziehende Wild beobachten. Am Abend wird eine Safari im offenen Geländewagen angeboten (optional). F

#### **17. Krüger-NP - "Hannah Game Lodge"**

Auch heute haben Sie noch einmal Gelegenheit zu ausgiebigen Tierbeobachtungen, bevor Sie am Nachmittag den Krüger-NP verlassen und zur "Hannah Game Lodge" in der Nähe von Ohrigstad fahren. Die wunderschönen Chalets liegen in einem privaten Naturreiservat mit Swimmingpool. F/A

#### **18. Panorama Route - Blyde-River-Canyon**

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der großartigen Natur. Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst in die idyllisch gelegene ehemalige Goldgräberstadt Pilgrim's Rest, wo Sie einige der vielen kleinen Kunsthandwerkstätten besuchen können. Anschließend fahren Sie auf der berühmten Panorama Route weiter zu den Mac-Mac-Fällen und spazieren zu den ca. 56 m hohen Zwillingswasserfällen.

Am nächsten Aussichtspunkt schauen Sie auf den Pinnacle, einen Felsbrocken in Form eines riesigen Pfeilers, und am "God's Window" eröffnet sich Ihnen nach einem kurzen Aufstieg eine grandiose Aussicht auf die Ebene. Bei den Bourke's Luck Potholes können Sie die bizarren Felslöcher, welche die Strudel des Flusses in den Stein gefressen haben, auf einem ca. 1-stündigen Rundgang bewundern. Am Nachmittag, wenn die Lichtverhältnisse besonders eindrucksvoll sind, wird der grandiose Blyde-River-Canyon sicher auch Sie in seinen Bann ziehen. Am späten Nachmittag kehren Sie zurück in die "Hannah Game Lodge". Übernachtung wie am Vortag. F/A

#### **19. Blyde-River-Canyon - Johannesburg und Abflug**

Sie fahren durch Mpumalanga und bekommen zum Abschluss Ihrer Reise auf dem Weg zum Flughafen noch einen Eindruck von Johannesburg, Südafrikas "Goldstadt". Am Abend treten Sie den Rückflug von Johannesburg nach München an. F

#### **20. Wieder daheim**

Nach der Landung in München am Morgen reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / P = Picknick / A = Abendessen

## Reisedaten

### Leistungen

- Linienflug mit South African Airways von München nach Windhoek und zurück von Johannesburg
- Flughafen-, Sicherheitsgebühren und Taxes (ca. 324 EUR)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Übernachtungen in Gästefarmen, Lodges und Hotels landestypischer guter Mittelklasse sowie in Chalets bzw. Bungalows mit Bad
- Täglich Frühstück, 2x Mittagessen und 1x Picknick, 6x Abendessen
- 6 Safaris im Tourbus, 3 Safaris im offenen Geländewagen, 2 Safaris per Boot, 2 Safaris zu Fuß
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseführer "Südliches Afrika", Roman und Klimaschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

### Nicht enthaltene Leistungen

- Trinkgelder
- Persönliches
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

### Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag 2012	799 EUR
Einzelzimmerzuschlag 2013	699 EUR
Rail & Fly (ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands)	59 EUR
Lufthansa-Anschlussflug (inkl. ca. 111 EUR Steuern)	199 EUR
Mögliche Abflughäfen Berlin, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Nürnberg, Paderborn, Stuttgart. Anschlussflug von/nach Basel, Genf, Zürich, Graz, Salzburg, Wien auf Anfrage	
Business-Class-Flug-Aufpreis ab	2.400 EUR
Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage	
Anschlussprogramm Kapstadt & Umgebung, 6 Tage mit Reiseleitung	999 EUR
Anschlussprogramm Kapstadt & Umgebung, 6 Tage per Mietwagen	819 EUR
Anschlussprogramm Badeurlaub auf Mauritius, 8 Tage ab	1.299 EUR

### Termine und Preise

16.06.12-05.07.12	4.599 EUR
14.07.12-02.08.12	4.999 EUR
28.07.12-16.08.12	4.999 EUR
04.08.12-23.08.12	4.999 EUR
11.08.12-30.08.12	4.999 EUR
15.09.12-04.10.12	5.199 EUR
18.09.12-07.10.12	5.199 EUR
29.09.12-18.10.12	5.399 EUR
02.10.12-21.10.12	5.299 EUR
06.10.12-25.10.12	5.399 EUR
13.10.12-01.11.12	5.299 EUR
20.10.12-08.11.12	5.399 EUR
27.10.12-15.11.12	5.299 EUR
03.11.12-22.11.12	5.199 EUR
06.11.12-25.11.12	5.199 EUR
10.11.12-29.11.12	5.099 EUR
17.11.12-06.12.12	4.999 EUR
08.12.12-27.12.12	4.999 EUR
02.03.13-21.03.13	4.499 EUR
16.03.13-04.04.13	4.499 EUR
06.04.13-25.04.13	4.499 EUR

Teilnehmer: min. 4, max. 8

### Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen ab 01.01.13 unter Vorbehalt.
- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen. Einzelbuchern bieten wir auch ein halbes Doppelzimmer ohne Aufpreis an, sofern ein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden wird. Falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden werden kann, übernimmt der Veranstalter die Hälfte des in diesem Fall üblicherweise anfallenden Einzelzimmerzuschlags. (Ausnahmen: Bei relativ kurzfristiger Reiseanmeldung innerhalb von 60 Tagen vor Abreise sowie bei Anmeldung für den letzten Platz einer Reise wird der volle Einzelzimmerzuschlag berechnet, falls kein(e)

Zimmerpartner/-partnerin zur Verfügung steht.)

- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 15% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

## **Kontakt**

---

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: [info@intakt-reisen.de](mailto:info@intakt-reisen.de)

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9